

Das ist Schobefz:



22 Jahre alt, wohnhaft in Potsdam, Im Bogen 18, seit 1955 siebenmal (!) die Arbeitsstelle gewechselt, vom November 1959 bis Oktober 1960, sowie vom November 1960 bis 11. August 1961 Grenzgänger, zweimal hat er die ehrlichen Arbeiter und den Staat, in dem er lebt, verraten!

Solange er bei den Kapitalisten, bei den Kriegstreibern in Westberlin arbeitete, war er kerngesund!

Als er nach dem 13. August in unserem Karl-Marx-Werk zu arbeiten begann, fehlte er kurz danach 3 Tage unentschuldig! Am 2. September ließ er sich „krankschreiben“! Am 6. Sep-

tember stellte der Betriebsarzt fest, daß er überhaupt nicht krank und voll arbeitsfähig sei! Aber zu seiner Mutter sagte er: „Wenn jemand kommt, sage, ich bin krank und nicht zu Hause.“

Das ist Bewersdorff:



19 Jahre alt, wohnhaft Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 15, seit 1956 acht Arbeitsstellen, von 1958 bis 1959 verließ er die Republik, vom Mai 1960 bis 12. August 1961 Grenzgänger. Vom 14. bis 23. August hat er es überhaupt nicht für nötig gehalten, zu arbeiten. Vom 24. August an hat er von 67 möglichen Stunden ganze 29 gearbeitet! Auf Kosten der Arbeitszeit nahm er an der Fahrschule teil und wollte sich die Fahrerlaubnis erschleichen!

Bei den Kriegsgewinnlern in Westberlin habe er „immer gewissenhaft gearbeitet“, sagte er.

Woher bekamen sie ihre „Weisheiten“ und „Anleitungen“ zur Arbeitsbummelei?

Eifrige RIAS-Hörer waren sie beide! Bewersdorff besonders versuchte die RIAS-Parolen, die gegen unseren Staat, gegen unsere ehrlichen Arbeiter gerichtet waren, zu verbreiten. Das war ihre tägliche „Medizin“! Es ist mehr als gerecht, daß Bewersdorffs Radiogerät sichergestellt wurde!

Pfui Teufel über solche Schmarotzer und Spekulanten!